



LÖTZINN ECOLOY TC300

Bleifreie Legierung für die Elektronik

PRODUKTBESCHREIBUNG

Stannol Ecoloy TC300 (S-Sn97Cu3) ist ein bleifreies Lot nach DIN EN ISO 9453 (Legierungsnummer. 402), um die Verwendung von Zinn/Blei-Legierungen in bestehenden Produktionsprozessen in der Elektronikfertigung zu eliminieren. Der Einsatz gewährleistet, dass bleifreie Baugruppen nach WEEE und RoHS gefertigt werden können.

PRODUKTMERKMALE

Das Produkt bietet folgende Vorteile:

- Reine Zinn-Kupfer-Legierung
- Patentfreie Legierung – keine Lizenzgebühren
- Preiswert – nicht silberhaltig
- Keine problematische Entsorgung von bleihaltigen Abfallstoffen
- Bestens geeignet für den Einsatz bei höheren Temperaturen

ANWENDUNG

Die mit Ecoloy TC300 hergestellten Lötstellen werden von ihren Eigenschaften her in allen Punkten vergleichbar sein mit Lötstellen, die mit Sn/Pb Loten hergestellt wurden. Diese Legierung ist hauptsächlich zum Verzinnen von Drahtlitzen einsetzbar.

PHYSIKALISCHE EIGENSCHAFTEN UND DATEN

ALLGEMEINE EIGENSCHAFTEN	ECOLOY TC300
Schmelzbereich, °C:	227 - 310
Dichte, g/cm ³ :	7,3
Brinell Härte, HB:	11

EMPFOHLENE EINSATZBEDINGUNGEN

Tauchverzinnung: Der Einsatz von Ecoloy TC300 als Lot erfordert eine Lötbadtemperatur von ca. 350 bis 450°C. Je nach Litze muss man das Optimum selbst ermitteln.

Lötflussmittel: Prinzipiell eignen sich Flussmittel wie Stannol AK-1 für den bleifreien Lötprozess, der Kabelverzinnung. Der Feststoffanteil sollte nicht zu gering sein, da wegen der erhöhten Arbeitstemperatur eine bessere Aktivität bzw. Temperaturstabilität von enormem Vorteil ist. Für die Verzinnung von Kupferlack-Drähten empfehlen wir Flussmittel wie das Stannol 500-6B oder 500-17/1.

LIEFERFORM

Dreikantstangen, Massivdraht

HINWEIS

Die genannten Daten sind typische Werte, stellen aber keine Spezifikation dar. Das Datenblatt dient zu Ihrer Information. Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort und Schrift ist unverbindlich, gleichgültig, ob Sie vom Hause oder von einem unserer Handelsvertreter ausgeht – auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter – und befreit unsere Kunden nicht vor der eigenen Prüfung unserer Produkte auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Sollte dennoch Haftung unsererseits infrage kommen, so leisten wir Schadenersatz nur in gleichem Umfang wie bei Qualitätsmängeln.